

# Anzeiger

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

N<sup>o</sup> 17.

Freitag, den 1. Mai

1857.

## Kirchennachrichten von Riesa.

Am Sonntage Jubilate predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Luc. 24, 46—49.

Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 24. bis 30. April.

Marie Amalie, Mstr. Karl Gotthelf Moriz Fichtner's, Seilers und B. in R., T. — Auguste Pauline, Friedrich Wilhelm Reil's, Arbeiters in der Schneidemühle und Einw. in R., T. — Heinrich Otto, Hrn. Heinrich Wilhelm Henschel's, Kaufmanns und ans. B. in R., S. —

## Beerdigte:

Johanne Franziska, Mstr. Franz Gustav Andreas's, Nierers u. ans. B. in R., T., 1 J. 2 M. 4 T. alt. — Frau Marie Elisabeth Nischke, weil. Hrn. Johann Michael Nischke's, gewes. R. S. Leutnants und Einw. in R., hinterl. Wittwe, 77 J. 5 M. 20 T. alt. —

## Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten 8 Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbäcknes Roggen Brod, für 1 Rgr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.
Panitz	1	12	—	—	9	2	—	7	1
Herrmann	1	12	—	—	9	—	—	7	—
Carl Müller	1	13	—	—	9	2	—	7	1
Carl Jensch	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Eduard Müller	1	11	—	—	9	—	—	7	—
Dommsch	1	13	—	—	9	—	—	7	—
Holey	1	13	—	—	9	2	—	7	1
Donat	1	12	—	—	9	2	—	7	1
Oskar Jensch	1	12	—	—	9	—	—	7	2

Königliches Gerichts-Amt Riesa, am 1. Mai 1857. v. Carlowitz.

## Bekanntmachung.

Während des hiesigen Jahrmarttes sind Montags, den 20. dieses Monats in den Nachmittagsstunden der Wirtin Johanne Rosine vermittete Zieger aus Zahnshausen aus der Tasche ihres Kleides etwas über 32 Thlr. — — — und dem Mühlbesitzer Ferdinand Moriz Jensch aus Grubnitz ebenfalls 32 Thlr. — — — in den sub © näher beschriebenen Geldsorten mit den dort gleichfalls beschriebenen Geldbehältnissen unter Umständen spurlos abhanden gekommen, welche Taschendieberei vermuthen lassen. Zur Wiedererlangung des Geldes und Ermittlung etwaiger Diebe desselben wird dies an- durch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Königl. Gerichtsamt Riesa, am 24. April 1857.

v. Carlowitz

## Beschreibung des Entwendeten.

1) ein Thalerstück vermittl. Zieger.  
2) ein Zehnthalerschein vermittl. von der Dessauer Bank,

- b) ein Doppelducats  
 c) drei Ducaten, von welchen auf dem einen ein Adler, ein anderer alter, krümmgebogener und beschnitten mit 2 Männer geprägt gewesen sind,  
 d) drei neue sächsische Zehneugroschenstücke,  
 e) mehrere Münzsorten, meist Silbermünzen,  
 f) ein grauledernes Geldtäschchen mit messingnem Bügel.

### 2) Bei Jentschens

- a) eine Zwanzigthaler-Rote der Thüringischen Bank, serie I. Nr. 4719.  
 b) ein luxemburgischer Zehnthalerschein,  
 c) ein Leipzig-Dresdner Eisenbahnthaler,  
 d) ein sächsisches Cassenbillet, früherer Form,  
 e) eine Briefftasche mit Durchschiebeklappe zum Verschluss aus schwarzbraunem Cassian, innen dig 2 Fächern, von welchen das eine überdeckt ist und mit Papierblättern zwischen beiden Taschen, auf welche eine Monatstabelle und 5 Holzactionsmummern mit dem Preise des Erstandenen notirt sind.

## Die Kölnische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft

versichert Bodenerzeugnisse gegen den Schaden des Hagels gegen feste Prämien, ohne jede Nachzahlung.

Das Grundcapital besteht aus Drei Millionen Thalern, wovon 2½ Millionen Thaler effectiv begeben sind, und der Reservefonds beträgt nach dem jüngsten Rechnungs-Abschluss Thlr. 58,185 20 Sgr. Preuß. Courant.

Nähere Auskunft unter Behändigung von Antragsformularen ertheilen unentgeltlich die Agenten der Gesellschaft

Theodor Zedler & Comp. in Riesa,  
 Robert Fischer in Strehla.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

## Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobiliar aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe zc. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienätzen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirthschaft neu angenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospekte und Antragformulare werden gratis verabreicht.

**C. F. Förster,**

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

Bei Ernst Käseberg in Riesa ist die Niederlage des

## ächten homöopathischen Gesundheits-Kaffee,

präparirt nach Vorschrift des Herrn Dr. Arthur Luze in Cöthen und empfohlen durch alle berühmten homöopathischen Aerzte, aus der alleinigen Fabrik von Krause & Co. in Nordhausen a. S.

**A t t e s t**

Es haben einige Fabrikanten unter dem Namen: „homöopathischer Gesundheits-Kaffee“ ein Surrogat angepriesen, welches nach näherer Untersuchung Cichorien unter seinen Bestandtheilen enthalten hat. Da ein solches Getränk nachtheilig ist, so weise ich darauf hin, daß nur das bei Herrn Krause & Co. in Nordhausen unter dem Namen „Gesundheitskaffee“ bereitete Präparat unter meiner Aufsicht steht und vollkommen rein und gut ist.

Cöthen.

Arthur Luze,  
 Herzogl. Anhalt-Cöthenscher Arzt, Doctor der  
 Medicin und Chirurgie, Augenoperateur zc.

Die K. K. priv. Erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft  
in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuergefahr und Blitzschlag:  
Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getreide, Vieh etc., so  
wie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Ebaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.  
Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere  
Auskunft ertheilt wird.

Riesa, im Januar 1854.

E. J. Walbau, Agent.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft  
zu Breslau

empfehlte sich hierdurch zur Annahme von Versicherungen gegen feste und ganz niedrige  
Prämien ohne Nachzahlung unter jeder Art von Bedachung mit Mobilien, Waaren,  
Getreide, Vieh u. a. m. unter pünktlichster sofortiger Besorgung durch ihren Agenten

Carl Fischer in Strehla.

Die Lebens-, Renten-, Aussteuer- und Begräbniss-  
Versicherungsbank *Vorsicht* in Weimar

schließt fortwährend Versicherungen zu billigen festen Prämien. Ebenso bieten die neu eingerichteten  
„Kinderversorgungscassen“

die beste Gelegenheit für Kinder mit Wenigem eine ansehnliche Aussteuer zu beschaffen.

Nähere Auskunft sowie Prospekte ertheilt gern  
Strehla.

Carl Fischer, Agent.

**D. Lehmann's**  
Brustbonbons à 10 Sgr.  
Marsellen-Bonbon-Fabrikant.

Eine frische Sendung  
**Brust-Bonbons,**

empfang und empfiehlt pro Pfund 10 Ngr., pro Paquet  
24 Ngr. die Göbbsche Buchhandlung in Riesa.

Sonntag, den 3. Mai, wird in Riesa Braumbier gefüllt.

Künftigen Montag, als den 4. Mai, sollen von  
früh 9 Uhr an im Glaubiger Busche

88 tieferne Spahnklaftern  
nach dem Meistgebote verkauft werden.

Die Kaufbedingungen werden vor Beginn der  
Auction bekannt gemacht werden.

Der Sammelplatz ist bei der Buschmühle in  
demselben Busche.

Carl Bahrmann.

Größe

**Schwerdt = Zuckerschotenferne,**

à Schock 2 Ngr. 5 Pf., empfiehlt

E. J. Walbau.

**Gußwehsteine,**

aus der Fabrik des Hrn. G. Bindner in Galls-  
schütz, anerkannt der beste Wehstein, verkauft im  
Ganzen und Einzelnen zu Fabrikspreis

F. S. Springer in Riesa.

Mehrere in allen Theilen der Stadt gelegene  
Hausgrundstücke sind um annehmblichen  
Preis und billigen Bedingungen zu verkaufen  
durch Christian Böckel.

**Spielkarten** aus der Fabrik von Roffus  
und Berner in Chemnitz, em-  
pfehlte die Göbbsche Buchhandlung in Riesa.

# Ertra-Concert,

nächsten Dienstag, den 5. Mai, Abends halb 8 Uhr,

im Saale des Kronprinz,

unter Leitung des Herrn Musikdirector Görner.

Da der Ertrag des Concertes für den Unterzeichneten bestimmt ist, so erlaubt sich derselbe ein hochzuverehrendes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß Herr Stadtmusikus Bruchholz aus Strehla mit seinem Chor, sowie mehre Musiker aus Großenhain ihre Mitwirkung gütigst zugesagt haben. Einer zahlreichen Theilnahme steht hoffnungsvoll entgegen  
B. Weber.

Entree 3 Ngr. — Nach dem Concert ist **Ballmusik.**

Es sind Spahnklaftern billig zu verkaufen in der Brandt'schen Schneidemühle.

Ischan, Zimmermstr.

40 Schffl. Kartoffeln sind zu verkaufen bei A. Starke, Mühlenbesitzer.

Eine Fuhre guter Dünger ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

## 30 Maurergesellen

finden sofort bei dem Fabrikbau in Gölln bei Meisen dauernde Beschäftigung. Für die tägliche Arbeitszeit von früh 5 Uhr bis Abends 7 Uhr ist ein freier Lohn von 16 Ngr. 5 Pf. festgestellt. Die Anmeldung geschieht auf dem Bauplatz bei den Polier Wagner.

S. Ringke, Maurerstr.

## 4 Drescherfamilien

finden auf dem Rittergut Gröba bei freier Wohnung Arbeit.

In der Goedsche'schen Buchhandlung in Niesitz ist vorräthig und zu haben:

Neues vollständiges Fremdwörterbuch zur Erklärung u. Verdeutschung der in heutigen deutschen Schrift- und Umgangssprache gebräuchlichen fremden Wörter, Redensarten, Vornamen und Abkürzungen, mit genauer Angabe ihres Ursprungs, ihrer Rechtschreibung, Betonung und Aussprache. Bearbeitet von Dr. L. Kiesewetter. Preis 1 Thlr. 15 Ngr.

Der allgemeine deutsche Hans- und Rechtsfreund. Ein Rathgeber zur Selbstbelehrung für Jedermann über die wichtigsten Theile des schriftlichen Verkehrs in allen Angelegenheiten mit Privatpersonen und Behörden; so wie mit einer Anleitung um die im bürgerlichen Leben vorkommenden Rechtsgeschäfte, als Klagen und Eingaben aller Art selbst betreiben und Kauf, Pacht, und Miethecontracte, rechtsgültige Testamente,

Vormundschafts- und andere Rechnungen, Affecurranz- oder Versicherungsscheine, Zeugnisse, Anweisungen, Wechsel, Anzeigen und Bekanntmachungen aller Art, selbst fertigen zu können. Nebst einem Briefsteller und Anhang: über Zinsen und deren Berechnung von 1 bis 10,000 Thaler. Von Raaben, Gewichten, Zahlen und Münzen. Von Dr. Alb. Berger. Pr. 25 Ngr.

Die Macht der Elemente und ihre Benutzung im täglichen Leben. Eine populäre Darstellung des industriellen Wissens unserer Zeit und der Geschichte der Technik. 1te Lieferung. Preis 7 1/2 Ngr. Vollständig in circa 16 Lieferungen. Von Dr. W. J. A. Zimmermann.

Taschen-Rubik-Tabellen runder, geschnittener und beschlagener Hölzer von 1/2 bis 36 Zoll mittlerem Durchmesser und 1 bis 60 Fuß Länge, nebst Preisberechnungs-Tabelle. Ein praktisches und bequemes, beim Ein- und Verkauf des Holzes nöthiges Taschenbuch von Th. Koch. Preis gebunden 15 Ngr.

Das Weiß-Häfelbuch. Für den Selbstgebrauch und die Schule von Minna Korn. Preis 7 1/2 Ngr. Handbuch der praktischen Landwirthschaft von Martin Fries. 2 Bände. Preis 2 Thlr. 18 Ngr. Die deutsche Köchin. Ein Kochbuch für alle deutschen Frauen und Mädchen, zur Erzielung einer kräftigen, gesunden Nahrung. Preis 7 1/2 Ngr.

## Einladung.

Künftigen Sonntag, den 3. Mai, ladet zur Einweihung der neuen Regelpahn und Ball

ergebenst ein Bennewitz in Zeitbain.

## Einladung.

Künftigen Sonntag, den 3. Mai, ladet zum Ball

ergebenst ein Sander in Gröba.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Panitz, Mstr. Jehlich (alte Pälzler Straße) und Mstr. Goley.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Gredmann in Niesitz